

SHORT

Dynamisch, flexibel,
bequem



Neue Form der Gastfreundschaft: der Jalis Lounge Easy-Chair.

Rheda-Wiedenbrück. Vielfalt aus einer Grundform – das gefaltete Sitzkissen dient den Stuttgarter Designern Jehs+Laub seit 2010 als Inspirationsquelle für die Jalis Kollektion. Entspannte Kommunikation auf schwebenden Kissen, so das Motto. Nun ist die Sofa- und Stuhlfamilie um einen Lounge Sessel erweitert worden – dynamisch jung in seiner Designsprache, die moderne Version eines Ruhesessels. Den Hocker gibt es optional. (red)

Individuelle Lösungen



Modulares Tisch- und Stauraum-Element Extrasoft von Living Divani.

Meda. Piero Lissoni entwarf 2008 mit dem modularen Sofa „Extrasoft“ eine der Ikonen der italienischen Premium-Marke Living Divani. Am Salone del mobile 2022 präsentierte das Unternehmen ergänzend dazu ein elegantes Tischelement mit Stauraum; die Holzmodule sind in zwei Höhen und Abmessungen erhältlich. Formal kontrastieren sie die Weichheit des Extrasoft-Sofas, in ihrer Modularität stehen sie ihm in nichts nach. (red)

Von Josef Hoffmann inspiriert



Der 822 ist eine Weiterentwicklung eines klassischen Bugholzstuhls.

Bystřice pod Hostýnem. Das schwedische Architektur- und Design-Büro Claesson Koivisto Rune hat den 811er Stuhl, ein legendärer Entwurf von Architekt Josef Hoffmann aus dem Jahr 1930, für die tschechische Bugholzmarke Ton neu interpretiert. Das bemerkenswerte Ergebnis ist eine Stuhlfamilie, die auch eine vielseitige Lounge-Version sowie einen Hocker in zwei Höhen umfasst. Der Ton 822 hat das Zeug zu einem modernen Klassiker. (red)

Leidenschaft für Holz

Vor Kurzem hat Johan gemeinsam mit Porada einen neuen Schauraum in Wien eröffnet.



Mit den nach höchsten Qualitätsstandards entworfenen und gefertigten Porada-Kollektionen können Einrichtungslösungen angeboten werden, die keine Wünsche offen lassen.



ANNA M. DEL MEDICO

Wien. Johan Natur, Design, Wohnen war Österreichs erster Anbieter für nachhaltige Innenarchitektur – und damit dem Trend schon weit voraus. Im ersten Schauraum des Unternehmens, in unmittelbarer Nähe der Mariahilfer Straße in der Zollergasse im 7. Wiener Gemeindebezirk, entstehen langlebige Wohnkonzepte, dynamische Gesamtkonzepte voller Details, die genauso schön wie funktionell sind.

„Sie sollen Menschen über Jahre Freude bereiten. Denn je länger man etwas hat, umso weniger belastet man die Umwelt, und so entsteht eine klassische Win-win-Situation“, erklärt Geschäftsführer Dan Badstuber die Philosophie von Johan.

Von Beginn an hat man mit handverlesenen Partnern zusammengearbeitet, „die unsere Ansprüche teilen, und mit feinen

Möbelmanufakturen, die unsere Pläne mit dem besten Handwerk umsetzen“.

Partnerschaft mit Zukunft

Und vor Kurzem hieß es dann: „Wir freuen uns, Sie in unserem neuen Flagship-Store Porada by Johan begrüßen zu dürfen.“ In der Strozzigasse 32–34 öffnete ein neuer Schauraum seine Pforten. Er ist die Fortschreibung einer langjährigen, erfolgreichen Partnerschaft. Den hier setzt sich der rote Faden von Johan Natur, Design, Wohnen für harmonisches Design mit exklusiven Produkten des italienischen Möbelherstellers Porada fort.

Die ganzheitliche und nachhaltige Philosophie des Familienunternehmens entspricht nicht nur der Philosophie von Johan, auch persönliche Gründe haben Dan Badstuber dazu motiviert, einen zweiten Schauraum mit dem italie-

nischen Unternehmen zu gründen: „Ich kenne Porada schon seit gut zwölf Jahren; es ist eine alte Liebe, die mich schon lange begleitet.“

Porada, kostbares Handwerk

Die Landschaft um den Comer See ist für ihre waldreichen Berge und ein mildes Klima berühmt. Hier ist das Familienunternehmen Porada seit 1948 angesiedelt. Alles begann mit einer kleinen Stuhlproduktion. Als dann Luigi Allievi mit seinen Söhnen 1968 die Firma Porada – wie man sie heute kennt – gründete, konnten sie auf eine jahrzehntelange Erfahrung in der hochwertigen Verarbeitung von Holz zurückgreifen und diese fortführen.

Die Liebe zum Handwerk, die Hingabe an Design und die pure Lust am Erschaffen hochwertigster Möbel ist bei Porada in jedem Möbelstück spürbar. Die Balance zwischen Form und Funktionalität ist

einfach perfekt und der auf Langlebigkeit ausgelegte Stil modern und schlicht. Ihr unverwechselbares Design entsteht in Zusammenarbeit mit weltberühmten Designern wie Carlo Ballabio, Marconato & Zappa, Patrick Jouin, Staffan Tölgard, David Dolcini, Emmanuel Gallina, Gino Carollo, Stefano Bigi oder Tarcisio Colzani.

Das Holz, das von Porada verarbeitet wird, stammt von Bäumen aus eigener nachhaltiger Forstwirtschaft. Wieder aufgeforstet bzw. gepflanzt wird vorausdenkend im Fünf- bis Zehn-Jahre-Rhythmus. Somit wird der Natur wieder der Rohstoff zurückgegeben, der die Designermöbel erst ausmacht.

Auch die Nebenprodukte, wie anfallende Holzreste, werden nicht entsorgt, sondern beispielsweise zum Heizen genutzt; die entstandene Wärme wiederum wird zur Trocknung von neuem Holz verwendet.

Ydol und Nina Mair Flexibler Schallschirm Relax Twist wurde mit dem iF Award 2021 ausgezeichnet

Perfekte Klangqualität für den Raum

Heringen (Deutschland)/Innsbruck. Der Akustikhersteller Ydol und die österreichische Designerin Nina Mair haben den iF Design Award 2021 für das Akustikelement Relax Twist gewonnen. Der Award zählt zu den bedeutendsten Designpreisen weltweit. Relax Twist ist ein akustisch wirksames und flexibles Element zur Raumgliederung. Die Funktionsweise beruht auf einer in einzelne Lamellen aufgelösten Wand, die komplett geschlossen bis 90° geöffnet werden kann. Diese Akustiklamellen verbessern die Nachhallzeit der Architektur und sorgen somit für eine ruhige, angenehme Atmosphäre. Und Relax Twist gibt dem Nutzer die Mög-

lichkeit, den Raum, seinen Bedürfnissen entsprechend, jederzeit individuell anzupassen. „Ich bin davon überzeugt, dass gut gestaltete Produkte und Räume unser Sozialleben positiv beeinflussen“, betont Mair.

Für die Zeit danach ...

Unter dem Akustikstoff aus Merinowolle befindet sich ein mehrschichtiger Absorber, der aus zwei Materialien, Wolle und recyceltes Aluminium, besteht. Da keine Klebstoffe zum Einsatz kommen, können alle Materialien nach dem Produktlebenszyklus sortenrein voneinander getrennt werden. (red)



Die in einzelne Lamellen aufgelöste Wand Relax Twist kann bis 90° geöffnet werden.